

„Wo viele Hände sind, ist
die Last nicht schwer.“
Volksmund Haiti



Namaste, liebe Bolde-Freunde!

Gilching im Oktober 2017

Mit diesem Rundbrief wollen wir Sie wieder - wie jedes Jahr - über Aktivitäten unserer Stiftung und jüngste Ereignisse in Nepal informieren. Natürlich auch über Veränderungen, die unsere Stiftung betreffen: Horst Schmel, Gründer der Namaste-Stiftung, hat nach 20 Jahren den Vorsitz der Stiftung an Günther Strödel übergeben. Bitte lesen Sie dazu Näheres in der Beilage des Rundbriefes. Gleichzeitig organisiert sich das „Management“ der Stiftung neu in einen Stiftungsvorstand und einen Stiftungsrat. Dem Vorstand gehören neben dem Vorsitzenden Günther Strödel Horst und Ursula Schmel, Susi Cremer und Dr. Wolfgang Blank an. Vom Vorstand in den Stiftungsrat wechseln Dr. Susanne und Prof. Manfred Kallerhoff und Jetti Müller. Hier sind alle willkommen, die sich in unterschiedlichen Teilbereichen der Stiftungsarbeit engagieren.

Einladung zum traditionellen Nepaltag

Um Porto zu sparen, laden wir Sie mit diesem Rundbrief bereits zu unserem Nepaltag der Bolde-Freunde ein, der am

2. Dezember wieder in der Aula des Christoph-Probst-Gymnasiums in Gilching stattfindet: Um 13.00 Uhr startet unser Basar mit nepalesischem und bayerischem Kunsthandwerk, kulinarischen Spezialitäten aus Italien und Weihnachtsbäckerei nach alten Hausrezepten. Beginn des Hauptprogramms mit neuem Bolde-Film um 16.00 Uhr. Wir freuen uns, als Ehrengast Prof. Ram Shrestha begrüßen zu können.



Was ist nach den schweren Erdbeben 2015 mit der großen Spendensumme von 1,2 Millionen Euro geschehen?

Noch liegt einiges in Trümmern, doch ist inzwischen vieles auf den Weg gebracht und die Menschen können wieder hoffnungsvoll in die Zukunft blicken. Wir möchten uns, noch bevor wir im Folgenden berichten, was seitdem geschehen ist, ganz herzlich bei Ihnen bedanken für die große Hilfe, die Sie Nepal haben zuteil werden las-

sen. Ohne Ihre große Bereitschaft, das Leid in einem der ärmsten Länder der Erde mit Ihrer Spende zu lindern, läge heute noch vieles im Argen.

Renovierung und Neubau der vier Schulen in Bolde: Während die Dorje Ghyang Grundschule und die Shiwalaya Mittelschule im Frühjahr 2017 ihren Betrieb nach umfangreichen Renovierungen wieder aufnehmen konnten, mussten die Kalika Mittelschule und die Saraswoti Grundschule neu aufgebaut werden. Renovierung und Wiederaufbau dieser vier Schulen verdanken wir vor allem auch dem finanziellen Engagement von Sternstunden e.V., der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, die dafür 158 000 Euro zur Verfügung stellten.

Neubau der Aajad Higher Secondary School in Baluwa: Heribert Wirths Stiftung Wasser für die Welt mit Freundeskreis stellte der Namaste-Stiftung dafür 140 000 Euro zur Verfügung. Anfang 2018 soll das Bauvorhaben abgeschlossen sein.

Neubau eines Mutter-Kind-Zentrums in Manekharka: Die Namaste-Stiftung konnte, ebenfalls mit Unterstützung von Sternstunden e.V. (Beitrag 100 000 Euro) und der Stiftung Wasser für die Welt mit Freundeskreis (100 000 Euro), diesen Neubau neben der Krankenstation in Angriff nehmen - ein weiterer Schritt im Kampf gegen die nach wie vor sehr hohe Mutter-Kind-Sterblichkeit in Nepal.

Ultraschallgeräte für das Dhulikhel Hospital (DHOS) und seine



Freude bei der Einweihung des Ultraschalltrainingszentrums: Wolfgang Blank, Ram Shrestha, Wolfgang Benkel und Rajendra Koju.

Außenstationen: Zwei Mediziner, die mit unserer Stiftung und dem Dhulikhel Hospital schon länger zusammen arbeiten, Dr. Wolfgang Benkel und Dr. Wolfgang Blank, beide Internisten, haben es sich zur Aufgabe gemacht, den Einsatz von Ultraschallgeräten im DHOS und seinen Außenstationen voranzutreiben. Denn diese Geräte erleichtern die Diagnostik und sind somit ein oft lebenswichtiges Instrument vor allem in entle-

genen Regionen, wenn entschieden werden soll, ob ein Patient dringend in eine Klinik transportiert werden muss. Dr. Benkel finanzierte aus eigenen Mitteln ein Ultraschall-Ausbildungszentrum im DHOS, das im April dieses Jahres eingeweiht wurde. Weitere Ultraschallgeräte und Ultraschallsonden sind unter anderen der Familie Hege-Blank und der Weng-Stiftung zu verdanken.

Ziegenfarm in Bolde: Die Arbeit im bergigen Nepal treibt viele junge Familien ins Tal, in den Ballungsraum Kathmandu, wo sie auf ein besseres Leben hoffen. Diese Landflucht kann nur durch handfeste berufliche Perspektiven gestoppt werden. Für eine derartige Maßnahme steht der Name des Bauern Anil Lama in Bolde. Seine Idee: Eine Ziegenfarm zu gründen. Das Fleisch der Ziege ist in Nepal sehr begehrt, Ziegenopfer gehören zum traditionellen Dashain-Fest wie bei uns das Amen in der

Kirche. Nur: Ziegenfleisch wird zu 70 Prozent aus Indien importiert. Dem will Anil begegnen, Ziegen halten und den heimischen Markt beliefern. Sein, wir würden hier sagen, Business-Plan, war so überzeugend, dass die Namaste-Stiftung beschloss, ihn mit einem Kredit von 10 000 Euro zu unterstützen. Die in Verbindung damit gegründete Bolde Agriculture Development Group soll weitere Gründer beflügeln, es Anil gleich zu tun und ein ähnliches Start-up zu versuchen.

Neue Klinikbetten: Automatisch regulierbare Klinikbetten sind bei uns längst



üblich, in einem Land wie Nepal Mangelware. Deshalb freuten wir uns, dass wir 100 Betten des Klinikums Memmingen erwerben konnten, die mit Unterstützung der German Rotary Volunteer Doctors (GRVD) und der Gastro Foundation, zu Schiff

Komfort aus Memmingen: Klinikbetten im Dhulikhel Hospital.

via Kalkutta nach Nepal transportiert wurden und inzwischen in der Klinik eingesetzt werden.

Kindergarten in der Shiwalaya Schule: Neben der medizinischen Versorgung in Nepal konzentrieren wir uns auch auf Bildung und Ausbildung. Da beides schon vor der Schule beginnt, haben wir bei der Erweiterung der Shiwalaya Schule einen Kindergarten integriert. Das Ergebnis ist ein wunderbarer Wohlfühlort, liebevoll von Einheimischen gestaltet. Er dient nicht nur den Kleinsten, sondern wird auch als Raum für Fortbildungen der Lehrkräfte genutzt. Die Namaste-Stiftung übernimmt zudem die Bezahlung, Aus- und Fortbildung der Erzieherinnen. In einem kleinen Anbau wurde außerdem eine Schulküche eingerichtet.



Wiederaufbau von Bauernhäusern in Manekharka: Nach langwierigen Verhandlungen mit der Regierung Nepals entstehen nun, mit einem Budget von 500 000 Euro, die die Stiftung Wasser für die Welt mit Freundeskreis der Namaste-Stiftung zur Verfügung stellte, neue Häuser für 100 der bedürftigsten Familien. Günther Strödel legte im April, zusammen mit dem Lama des örtlichen buddhistischen Klosters, den Grundstein für das erste Farmhaus. Nach zwei Wintern und drei Monsunperioden in nassen, kalten, Notunterkünften werden viele Familien in Manekharka endlich wieder menschenwürdig wohnen



Nach dem großen Beben : Grundsteinlegung mit Günther Strödel für das erste von 100 Häusern.

können.

Unsere Homepage: Seit Juni arbeiten wir an der Neugestaltung unserer Homepage. Sie wird wohl **Ende Oktober** freigeschaltet. Dort können Sie sich über alle weiteren Projekte und Aktivitäten informieren, für deren Darstellung hier der Platz nicht reichte. Es gibt immer wieder neue Projekte, mit denen wir die Lebenssituation in Bolde und Umgebung verbessern wollen. Und so hoffen wir auch weiterhin auf Ihre tätige Mithilfe, hoffen, dass Sie weiterhin gerne für die Menschen in Nepal Ihr Herz und Ihre Börse öffnen. Wir dan-

ken Ihnen sehr für das, was Sie bisher geleistet haben und bitten Sie, uns weiter Ihre (Spenden-)Treue zu halten.

Ihre Bolde-Freunde im Vorstand der Namaste-Stiftung

Geschäftsadresse: Namaste-Stiftung, Am Anger 4e, 82205 Gilching, Tel. 08105-24716

Büro: Rosi Friedl, Tel. 08105-7774056

E-Mail: namaste@boldefreunde.de

Website: www.namastestiftung.de

Konto: Namaste-Stiftung, Raiffeisenbank Gilching, IBAN DE50 7016 9382 0000 0003 45, BIC GENODEF1GIL

Nicht vergessen! Für die Spendenquittung geben Sie bitte Ihre Adresse an. Außerdem wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns Ihre Mail-Adresse nennen könnten. So helfen Sie uns, Portokosten zu sparen.

Der Vorstand der Stiftung:

Günther Strödel, 1. Vorsitzender, Tel. 089-6891787, Mail guenther.stroedel@t-online.de,

Horst Schmel, stellv. Vorsitzender, **Ursula Schmel**, Tel. 08105-24716, Fax 08105-773015,

Susi Cremer, Tel. 0160-98388611,

Wolfgang Blank, Tel. 07071-37655,

Mail wolfgang@hegeblank.de

